

Liebe Künstlerinnen und Künstler,  
liebe Kreativ- und Kulturschaffende,  
liebe Kulturvereine,

ich möchte mich bei euch für das herzliche "Willkommenheißen" in den vergangenen sechs Monaten bedanken. Einige Kulturschaffende und ihre spannenden Projekte habe ich bereits persönlich kennenlernen dürfen. Auf alle anderen freue ich mich im neuen Jahr.

Die neue Position der „Fachkraft für Kultur“ ist sehr vielseitig. Daher möchte ich in einem kurzen Rückblick die wichtigsten Inhalte aufzeigen und - darum bitte ich hiermit ausdrücklich - das Feld für Fragen und Wünsche öffnen.

1. Gleich innerhalb der ersten drei Wochen habe ich mich mit dem gemeinsamen Antrag der Grün-Unabhängigen Fraktion und von MdG Robert Allmann auseinandergesetzt. Dieser beinhaltet den Wunsch nach einem **kulturellen Leitbildprozess sowie einem Kulturentwicklungsplan** für Garmisch-Partenkirchen. Nach dem einstimmigen Beschluss habe ich den Prozess angestoßen und Angebote unterschiedlicher Agenturen eingeholt. Einige Vorschläge möchte ich gerne Anfang des neuen Jahres in einer Beschlussvorlage dem zuständigen Gremium vorlegen. Die Entwicklung eines Kulturleitbildes beinhaltet auch die Beteiligung der Öffentlichkeit und somit hoffe ich schon heute auf eine rege Mitarbeit aus den Kreisen der Kreativ- und Kulturschaffenden.

Weiterhin wurde in dem oben genannten Antrag die Installierung eines **Kulturbeirats** definiert. Hier gingen bereits verschiedene Vorschläge zur Besetzung ein. Weiterhin wurde ein Entwurf einer Geschäftsordnung mit dem Kulturreferenten Harald Helfrich erarbeitet. Nun werden wir Personen von der Vorschlageliste anfragen, ob sie sich diese ehrenamtliche Arbeit in diesem beratenden Expertengremium vorstellen können.

2. Ein weitere spannende Neuerung sind die „**Vorläufige Richtlinien zur Unterstützung der Kulturarbeit**“, deren Einführung zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Marktgemeinderat in seiner Sitzung am 19. September 2018 auf den Weg gebracht hat. Mit der Einführung der neuen Regelungen wurde u. a. festgelegt, dass Fördergelder zukünftig nur noch auf schriftlichen Antrag ausbezahlt werden. Bis zum 7.12.2018 sind 40 Anträge bei uns eingegangen.  
18 Anträge auf Grundförderung über 4.500 €  
21 Anträge auf Sonderförderung über 122.199 €  
sowie 1 Antrag auf Jubiläumsförderung über 125 €.  
Alle Anträge werden nun auf Vollständigkeit und Inhalt geprüft. Dafür möchte ich einen Kriterienkatalog entwickeln, an dem eine neutrale Bewertung erfolgen kann und davon abgeleitet eine gerechtfertigte Fördersumme bestimmt wird. Sobald der Haushalt 2019 beschlossen ist, versenden wir die Förderbescheide. Dies wird realistischweise im Frühjahr sein.
3. Wie sicherlich viele von euch bereits mitbekommen haben, findet vom 13. - 20.07.2019 das **Kulturfestival ZAMMA** bei uns statt. In den vergangenen Monaten gab es bereits zahlreiche Arbeitskreissitzungen - und noch mehr Teamsitzungen. Die Planungen sind in vollem Gange. Der nächste wichtige Schritt sind die Einzelgespräche mit den Projekt-Bewerbern, die Ende Januar stattfinden werden. Die Zusageschreiben mit Terminvorschlägen wurden größtenteils versendet. Dann startet die heiße Projektphase, in der alle Details bezüglich Infrastruktur, Technik und Sicherheit auf dem Programm stehen.
4. **Michael Ende**  
Zu einer meiner ersten Aufgaben gehörten die Sichtung der Archivräume „Michael Ende“ im Kurhaus Garmisch. Hier ist im Rahmen der Diskussion um „Kultur und Digitales“ ein digitales Depot angedacht. Weiterhin wurden die Beziehungen mit den Nachlassverwaltern des weltberühmten Autors weiter ausgebaut und die Planung des 90. Geburtstags von „Michael Ende“ im Jahr 2019 mit dem Vorstand der Phantastischen Gesellschaft besprochen. Auch bei ZAMMA wird es - anlässlich des Jubiläumsjahres - einen Michael-Ende-Tag geben. Mit der Zielsetzung die Bedeutung Michael Endes für unseren Ort noch stärker zu zeigen und zu nutzen gibt es erste Ideen für eine zukunftsfähige Entwicklung des Kurhauses.

Kurz- und mittelfristig konzentriere ich mich auf die erste Etage, da im Erdgeschoss, die Interimslösung für die Tourist-Info geplant ist. Hier könnte ich mir vorstellen, die Michael-Ende-Ausstellung schlanker zu gestalten und weiterhin für Schulen zu öffnen, um damit Raum für wechselnde Ausstellungen zu schaffen.

## 5. Weitere Inhalte & Projekte

- „Hermann Levi“, Unterstützung bei den Planungen verschiedener Aktivitäten im Jahr 2019 (u.a. Hermann Levi Symposium im Richard-Strauss-Institut), um der medialen Debatte ein kulturaktives Handeln entgegen zu setzen.
- Drittmittelakquise für die Ausstellung „Kehrseite der Medaille“ im Rahmen der gesamtheitlichen musealen Neugestaltung des Skistadions
- Probemitgliedschaft bei „Stadtkultur - Netzwerk bayerischer Städte e.V.“, erste Absprachen zu einem Projekt „gesund mit Kunst“ für eine Realisierung im Jahr 2020
- Ämterübergreifende Zusammenarbeit, insbesondere mit dem Richard-Strauss-Institut, Garmisch-Partenkirchen Tourismus, Marktarchiv, Wirtschaftsförderung
- Aktualisierung & Pflege der Unterseite „Kultur“ auf <https://buergerservice.gapa.de/de/Kultur>
- „Kulturnews“ auf Facebook & „Kulturtipps“ im Kulturfenster (Rathauseingang)

Das nur in Kürze;)

Ich wünsche allen besinnliche Feiertage und einen guten Start ins Jahr 2019, welches hoffentlich der **Kultur, Kunst und Kreativität viel Raum zu Mut und Neuem lässt.**

Bitte leitet die Informationen gerne an Interessierte weiter.